

Nachruf auf Prof. Dr. Bernd d'Hoedt

Prof. Dr. Fouad Khoury

Im Namen der Oralchirurgischen Hochschullehrer im BDO



Kurz vor Weihnachten 2023 verstarb Prof. Dr. Bernd d'Hoedt, früherer Direktor der Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Prof. d'Hoedt studierte nach dem Abitur von 1971 bis 1977 Zahnmedizin an der Eberhard Karls Universität in Tübingen. Nach dem Staatsexamen war er von 1977 bis 1993 an der Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Parodontologie (Direktor: Prof. Dr. W. Schulte) tätig. Der Abschluss der Promotion erfolgte 1978, die Oralchirurgische Weiterbildung 1981 und die Habilitation 1992. Im Jahr 1985 absolvierte er einen Studienaufenthalt am Karolinska Institutet, Department of Oral Surgery, Huddinge, Schweden.

In den Jahren 1985 bis 1993 war er Leiter mehrerer Teilprojekte im Sonderforschungsbereich 175 „Implantologie“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft an der Universität Tübingen.

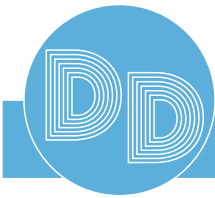
Im Jahr 1992 folgte er dem Ruf auf die C3-Professur für Zahnärztliche Chirurgie an der Universität Mainz (Nachfolger Prof. Dr. Dr. P. Tetsch) und war danach von 1993 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2017 Direktor der Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie. Zusätzlich war er von 1999 bis 2007 Geschäftsführender Direktor der Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsmedizin Mainz.

Prof. d'Hoedt hat mehrere Auszeichnungen und Preise während seiner wissenschaftlichen Laufbahn erhalten. Darunter den Tagungsbestpreis der Arbeitsgemeinschaft Implantologie in der DGZMK im Jahr 1990 und den Heinz Maier-Leibnitz-Preis des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft im Jahr 1991. Pionierarbeit leistete Prof. d'Hoedt vor allem auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Dokumentation sowie der Statistik in der Überlebens- und Erfolgsanalyse dentaler Implantate.

Bernd d'Hoedt ist seinen ehemaligen Mitarbeitern, Doktoranden und Habilitanden als ein herzlicher, sensibler und empathischer Mensch in Erinnerung geblieben, auf dessen Unterstützung sie stets zählen konnten. Sie blicken mit Respekt und Dankbarkeit auf die Zeit ihrer Tätigkeit unter seiner Leitung zurück.



Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.



DEMEDI-DENT

True Bone Regeneration®

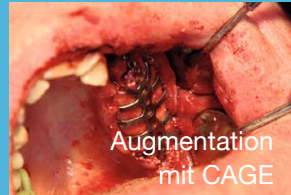
DentOss®

Über 11.500 erfolgreiche Augmentationen.
Überzeugen Sie sich selbst!

**JETZT
GRATIS MUSTER
ANFORDERN!**



Defekt OK 23-28



Augmentation
mit CAGE



Situation nach
4 Wochen



Situ nach 3,5 Monaten,
Implantation








3 Wochen nach
Implantation



Situ 1 Jahr nach
Augmentation

Open Healing Konzept von der Socket bis zur 3 Dimensionalen Rekonstruktion von Defekten

 Alveolen 15,16		 1 Tag nach OP
 3 Wochen nach OP	 4 Monate nach OP	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Handhabung • volumenstabil • 100% synthetisch • Vaskularisation • röntgendicht • keine Membran

Weitere Fälle
finden Sie hier:



Demedi-Dent GmbH & Co. KG

Brambauerstr. 295 | 44536 Lünen | Tel: 0231 427 8474

info@demedi-dent.com | www.demedi-dent.com

www.facebook.com/demedident